

Deutschland will mit den Nachbarn in Frieden leben

Die Hof-Atmosphäre muß schwinden, sagt Brodorski-Mankau. — Das Verhältnis zu Polen, Frankreich und Dänemark. — Der vollständige Wechsel in den Regierungs-Auffassungen.

(Telegramm im Berner Bund.) Weimar, 15. Febr. — Bei der Rede, die der Staatssekretär, Graf Brodorski-Mankau, in der Nationalversammlung hielt, kommt der Vektor weitaus mehr auf die Kosten, als es dem Zuhörer gefiel. Da sie als Programmrede ein weites Gebiet der äußeren Politik berühren wollte, war sie sehr lang und wirkte dadurch etwas ermüdend. Zudem hielt der gräfliche Redner sie nicht frei, sondern verlas sie vom Blatt, wodurch der fesselnde Reiz des persönlichen Redelaufs fehlte. Ueber-

haupt hat sich in einem ungewöhnlichen Maß die Berleugung der Neben eingebürgert, was früher eine seltene Ausnahme gewesen und nur mit ausdrücklicher Erlaubnis des Hauses geschähen durfte, und wovon man nur dann Gebrauch machte, wenn ganz besondere Erklärungen von Seiten der Regierung abgegeben wurden, wobei jedes Wort genau abgemessen war. Zum Beispiel nahm Weimar bei seinen größten Neben über auswärtige Politik gelegentlich einen kleinen Merksatz zur Hand, um vereinzelte Sätze, die er sich vorher mündlich notiert hatte, abzulesen. Aber das geschah doch nur äußerst selten, nur dann, wenn unmittelbar eine außerordentliche Entscheidung an dem Gebrauch des richtigen Ausdrucks hing. Somit wurde im Parlament von Abgeord-

neten und Ministern stets frei gesprochen, mußte sogar nach der Geschäftsordnung frei gesprochen werden, so daß selbst zur Ablehnung von Zitaten die Erlaubnis des Vorsitzenden erbeten werden mußte. Das hat nun aufgehört: jeder Redner verliest nach Belieben seine ganze Rede vom ersten bis zum letzten Satz, und zwar nehmen Opposition und Ministerbank gleichmäßig an der Ausbreitung dieser nicht guten Sitte teil. Dem Grafen Brodorski mag als Entlastung zugebilligt werden, daß es seine parlamentarische Jungferrede war, in der er vor die Welt sein Programm für Deutschlands auswärtige Politik in dem überaus schwierigen Augenblick eines ablaufenden Waffenstillstandes entwickeln sollte, den der Feind nur unter den verhärtetsten Bedingungen erneuern will.

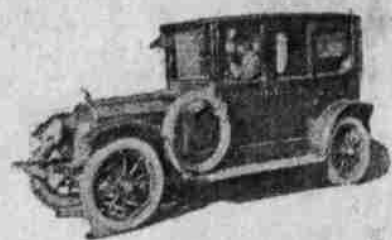
Alle sind zufrieden. Graf Brodorski hat sich zur Zufriedenheit aller Parteien in der Nationalversammlung seiner Aufgabe entledigt. Selbst bei der äußersten Linken begegnete er so gut wie keinem Widerstand. Etliche Male sogar Zustimmung. Zum Schluß erntete er lebhaften Beifall und Handklatschen. Der Grundzug seines Programms heißt: Wir sind bereit zu einem Frieden auf der Basis der Wilsonpunkte. Will man gegen uns Gewalt anstatt Gerechtigkeit üben, so kann man uns mit Inang unterwerfen; aber an einem dauernden Völkerfrieden ist dann nicht zu denken. Einen großen Teil, man kann fast sagen, den Mittelpunkt seiner Darstellungen, bildete das künftige Verhältnis zu Frankreich. Soll der Begriff der Erbfeindschaft zum Heil beider Völker endlich verschwinden, dann muß die eishaltige Angelegenheit nach dem Prinzip der Selbstbestimmung erledigt werden, d. h. durch direkte Betragung der Bevölkerung. Einen nicht minder wichtigen Teil der Brodorski'schen Rede bildete die freie Angliederung Deutschösterreichs, ein Punkt, der in allen bisherigen Kundgebungen der Weimarer Konstante eine große Rolle spielte. Die friegerische Auseinandersetzung, die statt der großdeutschen die kleindeutsche Idee verwirklichte, sagte Graf Brodorski u. a., ist für die besten unter uns immer ein Bruderkrieg gewesen. Was an der westlichen Grenze bisher Frankreich war, das droht im Osten künftig ein neues Polen zu werden. Sie beim Frieden hier territorial auseinanderzusetzen, dazu bedarf es gegenseitiger verständnisvoller Ueberlegung, damit die „Sog-Atmosphäre“ unter sorgfältiger Pflege der gemeinsamen Interessen und der gegenseitigen Schöpfung der nationalen Eigenart“ sich verflüchtigt. Daß mit Dänemark über Nordfischelwig eine freie Verständigung, die beide Teile veridlich befriedigt, in guter Aussicht steht, bezeugte Graf Brodorski. Es stimmt mit dem, was man privatim schon länger hören kann, überein. Die Mehrheit des dänischen Volkes wünscht nicht, sich territorial auf Kosten deutscher Landstriche zu bereichern und hat eine gründliche Uebereinkunft gegen gewisse Entente-ideen, die dahin gehen, Dänemark bis zum Nordsee-Ostkanal vorzurücken, um diesen unter dänische Kontrolle zu stellen.

Außenpolitik mehr getrieben werden, die sich nur auf überlegene Waffengewalt stütze. Es müsse nicht nur materiell, sondern auch geistig abgerüstet werden. Er werde keine Politik mehr führen, die jeden Augenblick ans Schwert schlage. (Fortsetzung auf Seite 6)

Außenpolitik mehr getrieben werden, die sich nur auf überlegene Waffengewalt stütze. Es müsse nicht nur materiell, sondern auch geistig abgerüstet werden. Er werde keine Politik mehr führen, die jeden Augenblick ans Schwert schlage. (Fortsetzung auf Seite 6)

Außenpolitik mehr getrieben werden, die sich nur auf überlegene Waffengewalt stütze. Es müsse nicht nur materiell, sondern auch geistig abgerüstet werden. Er werde keine Politik mehr führen, die jeden Augenblick ans Schwert schlage. (Fortsetzung auf Seite 6)

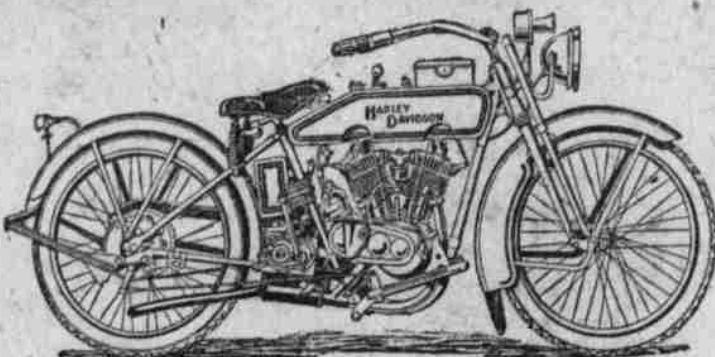
Außenpolitik mehr getrieben werden, die sich nur auf überlegene Waffengewalt stütze. Es müsse nicht nur materiell, sondern auch geistig abgerüstet werden. Er werde keine Politik mehr führen, die jeden Augenblick ans Schwert schlage. (Fortsetzung auf Seite 6)



Diese Abbildung zeigt ein Coupe, das von uns gebaut wurde. Wir bauen den Farmer, die kleine hässliche Car irgend einer Größe oder Touring Car in allen Größen. Unser Lager ist das vollständigste, welches von Chicago. Wir suchen, vorzugsweise deutsche Kundenschaft heranzuziehen.

WILLIAM PFEIFER Auto and Carriage Works

2525 Leavenworth Straße Omaha, Nebraska



Eine andere Waggonladung von Harley-Davidsons

soeben angekommen. Man bestelle zeitig, so daß man seine Maschine hat, wenn man sie haben will. Es ist das Motorrad von Qualität. Man verlange Katalog, ebenso eine Liste von gebrauchten und „rebuild“ Maschinen.

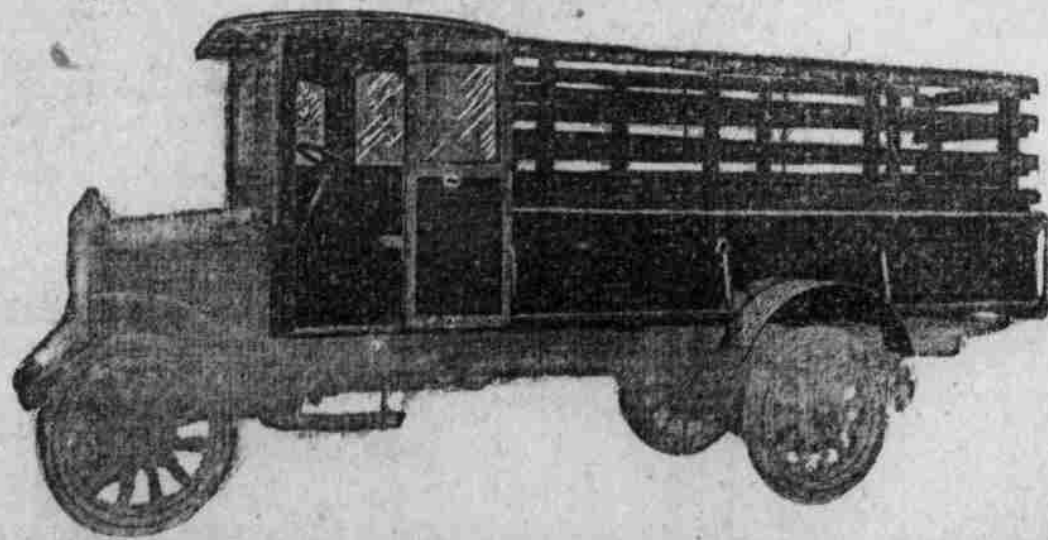
VICTOR H. ROOS

The Cycle Man

Motorräder—Harley-Davidson Bicycles

2701-03-05 Leavenworth Str. Omaha, Nebr.

OMAHA BODY COMPANY'S MASSIVE TRUCK-KASTEN



3 in 1 Standardisierte FARM TRUCK KASTEN

Bedenken ein „Square Deal“ für den Farmer. Besonders schwer gebaut für Farm-Gebrauch.

Farmer überall im Lande sind voll Lobes für den Omaha Body Company's 3 in 1 speziellen Farm-Kasten. Dieser Kasten ist der Spezialgebrauch von Farmern, entspricht der 3 in 1 allen Anforderungen des Farmers für Reisende, weil er ist:

- 1—ein offener Gyps-Kasten
- 2—Ein vollständiger Getreidekasten
- 3—Ein vollkommener Kasten für das Fortschaffen von Vieh

Diese Kasten sind ganz aus bestem Eisen angefertigt — sind und sind zum Teil in allen Größen. Sie sind mit jeder Größe der Teile, Einzelteilen in jedem Teil mit gefälligen Spezies, 3 in 1 Kasten bieten ein ungewöhnlich hohes Maß an Festigkeit.

Warum die besten Kasten anfordern? Der Geschäftsführer der Omaha Body Co. hat eine 20-jährige Erfahrung im Handel und der Verkauf. Seine Kasten sind: Jeder Kasten werden von Olinde in ganz Nebraska, Iowa und Süd Dakota verkauft. Wenn Ihr Händler den Farm-Truck-Kasten der Omaha Body Company nicht auf Lager hält, schreiben Sie uns, bitte, seinen Namen und Adresse.

OMAHA BODY COMPANY

John F. Kirman, Manager

1529-31-33 Nord 16. Straße, Telefon West 337 Omaha, Nebraska

Eroberungspolitik haben abgewirtschaftet. Die „Neue Züricher Zeitung“ schreibt: „In Deutschland haben die Ereignisse der letzten Wochen gezeigt, daß die Voraussetzungen zu einem Bund mit Österreich auf der alten feudalistischen Grundlage nicht mehr vorhanden sind. In der Nationalversammlung sind verschiedene Reden gehalten worden, die in unabweisbarer Weise den Bruch mit dem alten System der deutschen Auslandspolitik verkündeten. Der neue deutsche Minister für auswärtige Angelegenheiten, Graf Brodorski-Mankau, betonte scharf, daß es mit der bisherigen Methode nicht weiter gehe. Es dürfe keine



Industrielle Geldanlage

Warum nicht sein Geld in einer Industrie anlegen, die einen täglichen Bedarfartikel fabriziert? Wiens hat seit 46 Jahren Bürsten fabriziert. Er ist kein Anfänger. Sein Geschäft ist etabliert. Warum nicht Teilhaber werden? Was durch Aktienverkauf an Geld einkommt, soll zum Ankauf neuer Maschinen und von Rohmaterial verwendet werden. Der Verdienst an unsern Fabrikaten ist hoch. Wir stehen jedermann mit Auskunft über diese Geldanlage gern zu Diensten. Unsere Referenzen werden jeden von dem guten Rufe unserer Firma überzeugen. Man schreibe wegen weiterer Auskunft an

Wiens Omaha Brush Co., 4301-2 R. 28. Str., Omaha, Neb. Geehrte Herren! Ich habe Dollar anzulegen. Bitte um genaue Auskunft. Name Adresse Stadt

WIENS OMAHA BRUSH CO. 4301-3 nördliche 28. Straße Telephone Colfax 31